

# Haus und Wohnen



Reportagen: Gästehaus aus Glas, Umbau mit Respekt, Statement für mehr Nachhaltigkeit / Versicherungen und Steuerfragen zum Wohneigentum / Im Trend: Kochinseln, Sitzfenster und Altholz / 11 Hausideen in Holz- und Massivbauweise / Prämierte Pools





# Herausragend

**Vor dem Umbau hatte das Auto in der Garage die beste Aussicht.  
Heute sorgt das herausragende Hauselement mit seiner  
grossen Fensterfront im Wohnzimmer für einen Wow-Effekt. Doch auch verspielte  
Winkel und ein paar Extras machen dieses Haus im Kanton Freiburg  
zu etwas ganz Besonderem. Von Andrea Hurschler (Text) und Rado Varbanov (Fotos)**



## Reportage *Herausragend*

Der Wohnbereich gehört in die oberste Etage, fand Architekt Gilbert Biemann. Die Idee zum Querbau hatte er beim Picknick, beim Anblick einer Sandwichdose mit quer aufgelegtem Deckel.



«Die Scheibe ist das Herzstück des Hauses», kommentiert die Bauherrin.



Die Aussicht reicht von den Freiburger Alpen bis zum Chasseral.



Besucher, die das Haus zum ersten Mal betreten, kommen hier aus dem Staunen nicht heraus.





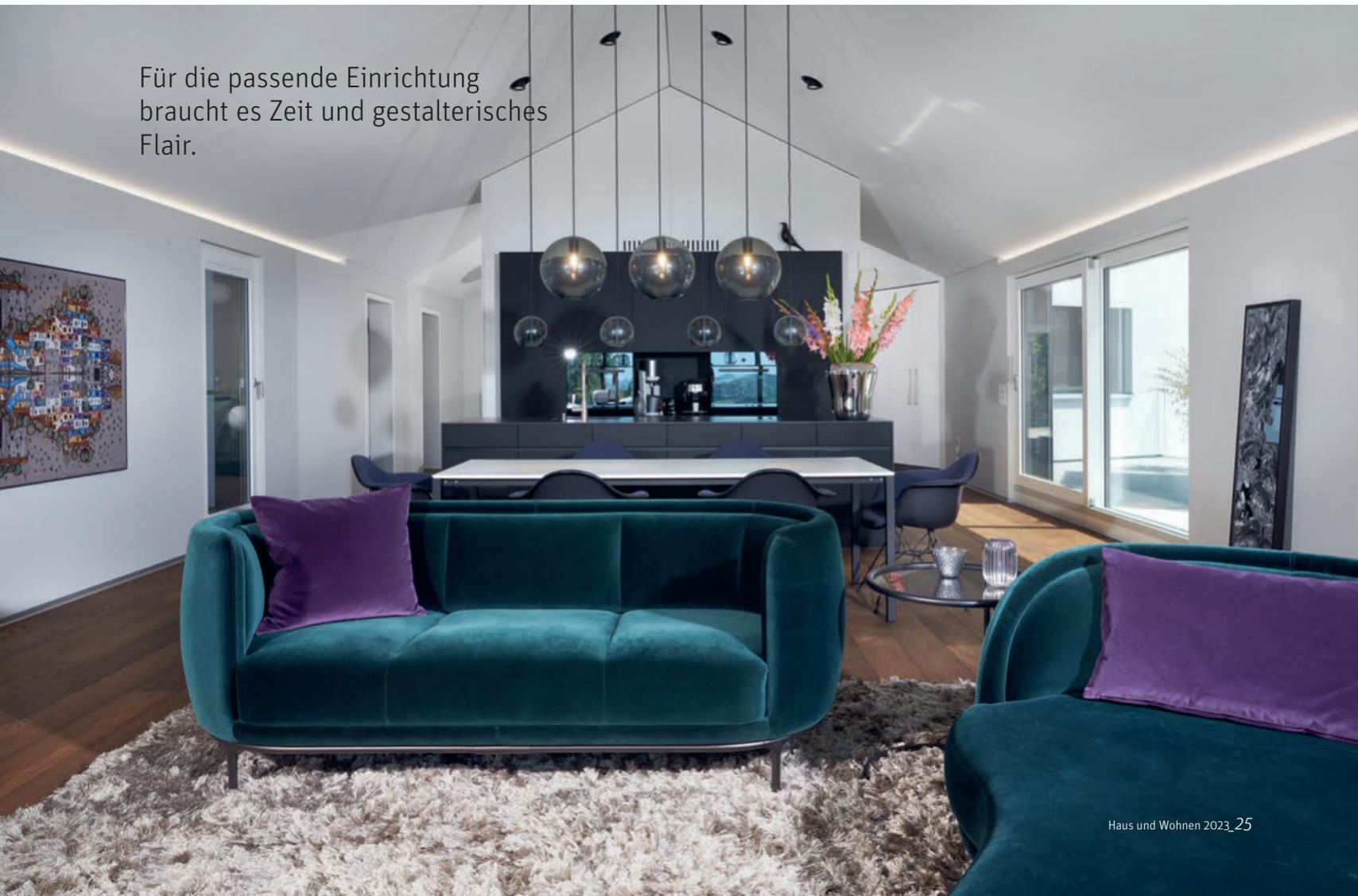
Der Architekt bestimmte den Standort der Küche, die Bauherrin die Ausgestaltung.

«Wenn man so etwas  
Tolles bauen kann,  
ist das wirklich schön.»

*Architekt Gilbert Biemann*



Für die passende Einrichtung  
braucht es Zeit und gestalterisches  
Flair.





**1** Bad und Wellnessbereich sind ein weiteres Highlight des Neubaus.

**2** Der Wellnessbereich mit Sauna liegt gleich neben dem Schlafzimmer.

**3** Auch das Schlafzimmer profitiert von einer hervorragenden Aussicht.





Auch das jüngste Familienmitglied schlummert in harmonisch eingerichteter Umgebung.

> «Die Scheibe ist das Herzstück des Hauses», sagt die Hausbesitzerin und fasst damit zusammen, was viele Besucher vor lauter Staunen beim Betreten des Wohnbereichs kaum benennen können. Grosse Fensterfronten sind in modernen Bauten zur Normalität geworden – diese Fensterscheibe im herausragenden Hausteil toppt aber alles. Die Aussicht, 180 Grad von den Freiburger Voralpen bis zum Chasseral im Jura, leisten das Ihrige dazu. Die Klimaanlage ist bei so einer Glasfront kein Luxus, «sondern im Sommer ein Muss».

**Einteilung auf den Kopf gestellt** Doch zuerst der Reihe nach, wie aus dem unspektakulären Einfamilienhaus mit sieben Zimmern ein attraktives Zweifamilienhaus mit einer 6- respektive 3 1/2-Zimmerwohnung geworden ist. Das Haus gehörte den Eltern des Bauherren. Als sie in eine kleinere Wohnung zogen, übernahm er das Haus. Er hatte anfänglich zwei Anliegen: Einerseits wollte er das Haus aufwerten, aber aufgrund der Erinnerungen nicht komplett abreißen. Was also machen? «Gilbert fragen», erzählt der Bauherr lachend. Mit Gilbert ist Gilbert Bielmann gemeint, ein Freund der Familie und seinerseits langjähriger Architekt. Das Paar beauftragte ihn mit dem Umbau und wünschte sich zudem, die Aussicht und die Sonne ins Haus zu holen. Für Bielmann war deshalb schnell klar, dass der Wohnbereich in die oberste Etage gehört – und nicht wie im Altbau die Garage und selten genutzte Zimmer. Doch noch war die Idee des Querbaus

# WO FEIERN SIE DAS LEBEN?



**GENAU HIER.  
WIR LEBEN KÜCHE.**

Unterhörstetten TG | Schlieren ZH | Rapperswil SG | Gossau SG

**Herzog**  
Küchen mit Herz seit 1912



Durch den ausragenden Aufbau mit der grossen Fensterfront kommt Sonne ins Haus.



Ein Pool und ein geschützter Sitzplatz bieten Entspannung im Freien.

nicht geboren. Auf einer Velotour legte Bielmanns Frau beim Picknick den Deckel der Verpflegungsbox schräg auf die Schachtel. «Da fiel es mir wie Schuppen von den Augen, dass der Aufbau schräg auf den Altbau kommen soll», erzählt Biemann.

**Aussergewöhnliche Architektur** Durch die dadurch gebildeten Winkel ist eine spannende Architektur entstanden, die alles andere als 08/15 ist und aufgrund der Dach- und Fensterform an ein Beduinenzelt erinnert. Biemann und die Bauherrschaft fanden sich immer sehr schnell. Falls mal etwas nicht gefiel, wie etwa ein herabhängendes Cheminée fast direkt vor der grossen Fensterfront, fand er sehr schnell eine andere Idee. Nun ist das Cheminée leicht an der Wand vorgehoben. Die Bauherrin hat ein Flair fürs Einrichten und hat sich viel Zeit genommen, um die richtige Auswahl zu treffen. Biemann sagte, wo die Küche hinkommen soll, die Bauherrin entschied mit ihrem Mann, wie sie aussehen soll – so könnte man die Zusammenarbeit etwas vereinfacht zusammenfassen. «Wenn man so etwas Tolles bauen kann, ist das wirklich schön», sagt Gilbert Biemann, «erst recht, wenn es mit der Bauherrschaft so gut harmoniert.» Nebst Wohnzimmer, Essbereich und Küche sind auf dieser Etage, die ebenerdig via Eingang oder Garage erreicht werden kann, zwei Büros, ein WC sowie ein kleines Spielzimmer untergebracht. In der Ecke ist eine Terrasse, nur wenige Schritte von der Küche entfernt.

**Wellnessbereich mit Ferienfeeling** Im unteren Stock konnten die Wände erhalten werden, da diese eine gute Substanz aufwiesen. Auch die längliche Form der Fenster wurde übernommen, so dass Erinnerungen ans Elternhaus wachbleiben. Kinderzimmer, Elternschlafzimmer und Gästezimmer profitieren trotz tieferer Lage immer noch von hervorragender Aussicht. Mit dem Bad inklusive Wellnessbereich wartet aber auch hier ein besonderes Highlight. «Der Wellnessbereich war ebenfalls ein Wunsch von uns», sagt die Bauherrin. «Eine Sauna im Keller benutzt man sowieso fast nie, deshalb haben wir alles im Bad vereint.» Das, sowie die schöne Einrichtung mit Tapete, hat den schönen Nebeneffekt, dass man sich bei der Morgentoilette fast wie in den Ferien fühlt. Da keine Einblicke möglich sind, kann die Auszeit im Whirlpool inklusive Ausblick genossen werden. Über das Schiebefenster gelangt die Bauherrschaft direkt auf die Wiese und zum Aussenpool, zum Steingarten und dem gedeckten Sitzplatz.

Der Aussenbereich ist klar abgetrennt von jenem der 3 1/2-Zimmerwohnung, so dass beide Parteien ihre Privatsphäre haben. Kompromisse mussten die Hausbesitzer keine eingehen und die vorher gut durchdachten Abläufe und Routinen bewähren sich im Alltag. «Wir sind wunschlos glücklich», sagen sie beide. Das glaubt man gerne, denn dieses Haus hat nicht nur einen herausragenden Teil, sondern ist schlicht ein herausragendes architektonisches Ergebnis. <

atmoshaus 

Endlich daheim.



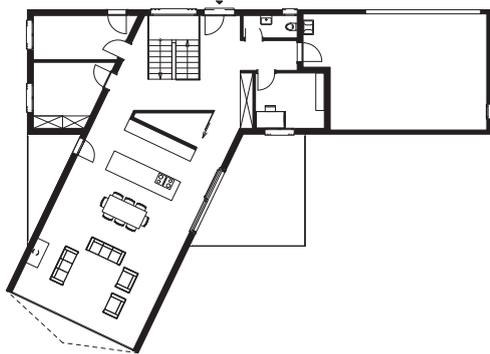
Ihr Schweizer  
Generalunternehmen  
für individuelle Eigenheime  
mit Endfixpreisgarantie.

Sie werden von uns  
von der Baulandsuche bis  
zur Schlüsselübergabe  
begleitet.

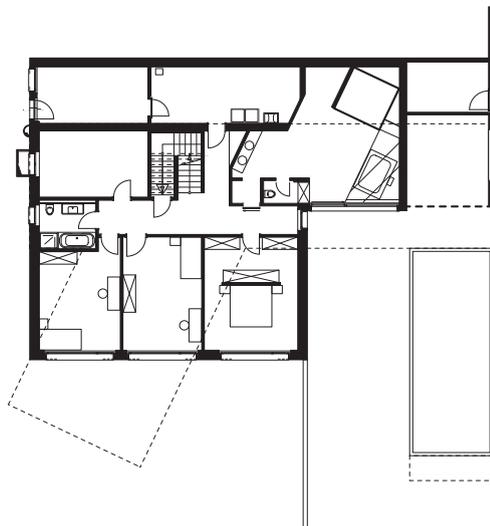
[www.atmoshaus.ch](http://www.atmoshaus.ch)



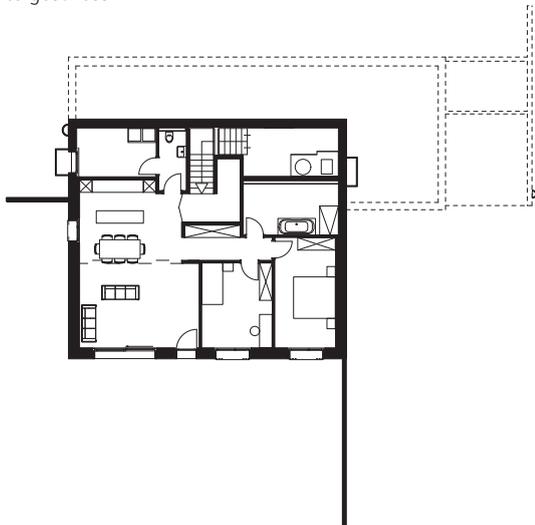
Obergeschoss



Erdgeschoss



Untergeschoss



## Konstruktion

Bestehender Bau: Zweischalenmauerwerk mit zusätzlicher neuer Aussenisolation (neuer U-Wert 0.15). Neuer Querbau: Ständerbau in Holz mit Kernisolation, Metallkonstruktion zur Stabilisierung des Querbaues im Bereich des aushängenden Teils (U-Wert 0.15). Für die Aufnahme des Querbaues wurden die unteren Betondecken mit Klebankern verstärkt. Innenwände: bestehender Bau Backstein verputzt; neuer Querbau: Ständerbau in Holz mit Kernisolation, beidseitig mit Gipskarton verschalt und mit Glattputz versehen.

## Dach

Neuer Querbau 2-Schilderdach, Dachneigung 25°. Dachstuhl in Holz, isoliert, fugenloses Unterdach, innen Gipskarton mit Glattputz, Dachhaut mit integrierten Solarpanelen (Photovoltaik). Dachaufbau, seitliche Nebengebäude (Flachdach) Dachgebälke, isoliert, Wasserabdichtung mit intensiver Dachbegrünung.

## Innenausbau

Fenster: Holz/Metall, Dreifach-Verglasung. Boden: Holzparkett Eiche geölt. Wandbeläge: bestehender Bau verputzt, teils gestrichen, teils mit Tapeten versehen, neuer Querbau Glattputz teils gestrichen, teils mit Tapeten.

## Haustechnik

Heizsystem Wärmepumpe/Erdsonden, integrierte Solarpanelen auf dem Dach (Photovoltaik), Schwimmbad mit Luft-Wasser-Wärmepumpe.

## Allgemeine Angaben

Baujahr 2019/2020  
Bauzeit 8 Monate  
Gebäudevolumen 2137 m<sup>3</sup>  
Bruttogeschossfläche 473 m<sup>2</sup>

## Architektur

Gilbert Bielmann  
Sternhaus Düdingen AG  
3186 Düdingen  
Tel. 079 447 43 63

## Andere wichtige Unternehmer

Holzkonstruktion:  
Hayoz Holzbau AG, 3212 Gurmels, Tel. 026 674 13 75  
[www.hayoz-holzbau.ch](http://www.hayoz-holzbau.ch)

Flachdach und Photovoltaik:  
Ackermann AG, 3186 Düdingen, Tel. 026 492 55 88  
[www.ackermannag.ch](http://www.ackermannag.ch)

Aussenisolation, Gips-Maler:  
Staub & Hostettler AG, 3176 Neuenegg, Tel. 031 741 01 30  
[www.staub-hostettler-ag.ch](http://www.staub-hostettler-ag.ch)



Aus einem unspektakulären Einfamilienhaus wurde ein attraktives Zweifamilienhaus mit einer 6½- und einer 3½-Zimmer-Wohnung.